



## Erörterungstermin Ausbau Riedbahn Ost

Die im Rahmen der Offenlage erhobenen Einwendungen und die eingegangenen Stellungnahmen werden am **Dienstag, den 18.09.2018 ab 10.00 Uhr** im

**Maimarktclub Mannheim**

**Xaver-Fuhr-Str. 101 / Maimarktgelände**

**68163 Mannheim**

in einer mündlichen Verhandlung erörtert. Die Verhandlung wird an den folgenden Werktagen, Mittwoch, den **19.09.2018** und Donnerstag, den **20.09.2018** (Punkte 12-20) um 10.00 Uhr fortgesetzt. Ende ca. 17-18 Uhr. Der Einlass erfolgt jeweils ab 08.30 Uhr.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Organisatorische Hinweise und Fragen
3. Erläuterung des Vorhabens
4. Verfahrensrechtliche Fragen (insbesondere: Abhängigkeit von der Neubaustrecke Frankfurt – Mannheim; Knotenstudie; Aussetzung des Planfeststellungsverfahrens; Umweltverträglichkeitsprüfung; Neutralität des Eisenbahn-Bundesamts)
5. Planrechtfertigung
6. Lärmschutz  
- Betriebslärm (insbesondere: Eingleisigkeit; Prognosehorizont; Verkehrszahlen; 16. BImSchV; aktiver Lärmschutz/Verhältnismäßigkeit einschließlich Alternativen wie z.B. Tunnel, Umfahrung, Zugzahlbegrenzung, Geschwindigkeitslimit; Gesundheitsgefährdung und Wertminderung) - Baulärm
7. Erschütterungen
8. Sonstiger Immissionsschutz (insbesondere: Luftzirkulation)
9. Naturschutz/Artenschutz
10. Sonstige Umweltbelange
11. Eigentumsrechtliche Fragen
12. Barrierefreiheit
13. Wasserstraßen
14. Verkehrliche Belange
15. Leitungsfragen
16. Denkmalschutz
17. Unfallverhütung
18. Militärische Belange
19. Sonstige Betroffenheiten
20. Sonstiges

Die offizielle Einladung sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und die jeweiligen Antwortstellungen der DB finden Sie beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 24, unter:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt2/Ref24/Seiten/Riedbahn.aspx>

**Der Antwortstellungnahme der DB auf die Einwendung der Stadt Mannheim ist zu entnehmen, dass deren Forderungen vollständig abgelehnt wurden.**

**Der Planungsstand lautet unverändert:**

→ Ist rund 80 Güterzüge täglich

→ Plan 160 GZ (dieses Verfahren)

→ sowie Plan 346 GZ (alle 4 min, Schwerpunkt nachts) mit Neubaustrecke F-MA und Verkehrslenkung (Prognosen 2025)

→ 4-m-Wand komplett intransparent in Neuostheim, kein Lärmschutz für alle anderen Stadtteile

Teilnehmen darf jeder, der eingewendet hat, sowie jeder Betroffene. Möglicherweise wird Presse zugelassen. Im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten erhält jeder Rederecht.

Im Konfliktfall (aktuell gegeben) fasst das Regierungspräsidium (nachträglich) eine Stellungnahme, die es dem Eisenbahnbundesamt als genehmigender Behörde vorlegt.

Wer mit der Planung nicht einverstanden ist, hat auf dem Erörterungstermin die Gelegenheit, dem Regierungspräsidium seine abweichende Meinung nahezubringen.

Internet: [www.gesbim.de](http://www.gesbim.de)

Kontakt: Dr. Gunther Mair, Karl-Ladenburgstr. 45, 68163 Mannheim, [gunther.mair@gesbim.de](mailto:gunther.mair@gesbim.de), 0172-2028165

Martina Irmischer, Nordhäuser Weg 9, 68307 Mannheim, [martina.irmscher@gesbim.de](mailto:martina.irmscher@gesbim.de), 0621-773382